



Sonulan – Luftkanalverbindung - Montagehinweis

In Anlehnung und Ergänzung unserer Montagehinweise für Sonulan-Luftkanäle wird folgend die Verbindung einzelner Luftkanäle detailliert beschrieben:

Die Kanalstücke sind werkseitig mit eingebauten Metallsteckrahmen (Stufenfalzsteckverbindungen) in den Ausprägungsformen U/U- und U/F-Rahmen versehen. Die Verbindung wird durch das Ineinanderfügen des U- und F-Profiles hergestellt.

Es ist zunächst sicherzustellen, dass die Metallsteckrahmen trocken, staub-, tensid- und ölfrei sind. Nun wird auf das Metall-F-Profil stirnseitig eine Silikonraupe aufgebracht. Danach wird das F-Profil in das U-Profil geschoben und die Kanäle zusammengefügt. Die Verbindung ist mit einem handelsüblichen, selbstklebenden Isolierschaumband für Wasserleitungen mittig abzukleben.

Die Stoßfuge der Kanalstücke ist nun mittels einer Gipsbinde abzudichten. Hierzu wird eine Gipsbinde kurz in Wasser getaucht, mittig um die Verbindung aufgebracht und manuell geglättet. Beim Anbringen der Gipsbinde kann auf eine zusätzliche Vorbehandlung des Untergrundes verzichtet werden, sofern der Luftkanal trocken, staub-, tensid- und ölfrei ist.

Die Trocknungszeit beträgt bei Temperaturen zwischen +15°C und +30°C etwa 30 Minuten. Während der Trocknungszeit ist eine Belastung der verbundenen Kanäle auszuschließen.

Die zur Kanalverbindung benötigten Materialien (Silikon, Isolierschaumband und Gipsbinden) sind nicht im Lieferumfang enthalten. Die Gipsbinden können über die Fa. Aggertec bezogen werden.

Im übrigen ist die Sonulan–Luftkanal-Montageanleitung zu beachten.